

Der prozessgesteuerte Genehmigungsworkflow in SAP SRM 7.0

Transparente Genehmigungsprozesse beschleunigen Abläufe bei SEW EURODRIVE

Einfache Steuerung für komplexe Prozesse

SEW EURODRIVE erhöht durch den prozessgesteuerten Workflow seine Datenqualität in der Bestellung und optimiert die Genehmigung. Das Unternehmen hat sich entschieden, das Auslaufmodell „Anwendungsgesteuerter Workflow“ durch den prozessgesteuerten Workflow zu ersetzen. Im SAP SRM 7.0 Einkaufswagen sollte der Genehmigungsprozess beschleunigt werden.

Komplexer und mehrstufiger Workflow – ab jetzt schnell und sicher

Transparenz im Genehmigungsfluss und Erhöhung der Datenqualität – alle diese Vorteile konnte SEW EURODRIVE im Rahmen des Projektes sichern. Trotz der großen Komplexität mit bis zu 5 positionsbasierten Genehmigungsstufen war das Projekt ein Erfolg. So betonte die Abteilung IT-Services Production & Purchasing/ITPP, „Selten ist ein Go-Live trotz vieler zusätzlicher Anforderungen und hoher Komplexität so reibungslos verlaufen. Der prozessgesteuerte Genehmigungsworkflow ermöglicht uns jetzt eine hohe Transparenz und Datenqualität. Außerdem wurde die Durchlaufzeit beschleunigt. conarum hat hierzu – auch durch funktionale Erweiterungen – maßgeblich beigetragen.“

Vorteile

- Genehmigungsfluss ist transparent mit der Genehmigungsprozessübersicht
- Beschleunigung des Genehmigungsflusses
- Datenqualität wird erhöht

Das leistet der prozessgesteuerte Workflow bei SEW EURODRIVE:

- Nutzung erweiterter Funktionen mit SRM 7.0
- Komplexe Genehmigungssteuerung möglich
- Integration Clearing Stelle: Genehmigung oder Genehmigung mit Vervollständigung (auf Positionsebene) möglich
- Adhoc Genehmiger hinzufügen möglich inklusive Nachverfolgung auch bei Neustart Workflow
- Nutzung des Business Rule Framework zur einfachen Konfiguration des Prozesses